Herren Bezirksliga

VfL Pfullingen : TSV Sickenhausen
Sonntag, 20.03.2022, 10:00 Uhr

Schäfer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Schäfer und Rieger konnte der VfL Pfullingen das verlegte Heimspiel gegen den TSV Sickenhausen in der Herren Bezirksliga mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, ehe Alexander Rieger den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Schäfer / Rieger, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Strotmann / Eißler wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Fetzer / Münderlein über die 1:3-Niederlage gegen Plümicke / Böbel hinweggetröstet werden mussten. Einen Sieg holten wenig später Kegel / Träger beim 11:7, 11:5, 5:11, 11:6 gegen Kuban / Lengsfeld. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Jan Böbel war der Gastgeber Christoph Schäfer. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Berthold Fetzer bei seiner Niederlage gegen Christoph Plümicke. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Alexander Rieger und Rolf Eißler, die Alexander Rieger letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Michael Kegel kam mit der Spielweise von Harald Strotmann am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Taktik hatte Joachim Träger beim 3:0-Erfolg gegen Reinhard Lengsfeld ab dem ersten Ballwechsel. Beim 3:0-Sieg gelang es Andreas Münderlein Daniel Kuban in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Der Start in die Partie hätte für Christoph Schäfer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Christoph Plümicke noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Keinen Zähler beisteuern konnte Berthold Fetzer im Match gegen Jan Böbel, das 0:3 verloren ging. Alexander Rieger kam mit der Spielweise von Harald Strotmann am Tisch wiederum gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den VfL Pfullingen am 27.03.2022 gegen den TSV Betzingen II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Sickenhausen erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 3:21. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
VfL Pfullingen
Doppel: Schäfer / Rieger 1:0, Fetzer / Münderlein 0:1, Kegel / Träger 1:0
Einzel: C. Schäfer 2:0, B. Fetzer 0:2, A. Rieger 2:0, M. Kegel 1:0, J. Träger 1:0, A. Münderlein 1:0
TSV Sickenhausen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.03.2022 (16:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Plümicke / Böbel 1:0, Strotmann / Eißler 0:1, Kuban / Lengsfeld 0:1
Einzel: C. Plümicke 1:1, J. Böbel 1:1, H. Strotmann 0:2, R. Eißler 0:1, D. Kuban 0:1, R. Lengsfeld 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.03.2022 (16:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").